

	<p>Object: Vier Altarleuchter der Schloßkirche St. Pantaleon und Anna</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Collection: Sammlung des Kunstgewerbes (Kg)</p> <p>Inventory number: Kg 000929</p>
--	---

## Description

Vier von ursprünglich sechs Altarleuchtern aus feuervergoldeter Bronze mit reichen Stegemail-Einlagen, die florale Motive in gotisierenden Formen zeigen. Jeder Leuchter auf drei Füßen in Form vollplastischer Drachenfiguren, am Schaft drei Nodi, unter dem oberen Rand drei vollplastische Fabeltiere. Teile der Originalausstattung der 1870-1880 nach Entwürfen von Friedrich von Schmidt (1825-1891) und Carl Frühling (1839-1912) erbauten Schlosskirche; der Entwurf für die Leuchter vermutlich ebenfalls von Carl Frühling.

## Basic data

Material/Technique: Bronze, feuervergoldet, Stegemail  
Measurements: H.: 52,5 bzw. 45 cm; Dm.: 24 bzw. 21 cm

## Events

Created	When	1880
	Who	
	Where	Limoges
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Wernigerode Castle
[Relationship to location]	When	

	Who	
	Where	Schloßkirche St. Pantaleon und Anna Wernigerode
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Friedrich von Schmidt (1825-1891)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Carl Frühling (1839-1912)
	Where	

## Keywords

- Altarleuchter
- Gothic Revival architecture
- Metal
- Vitreous enamel

## Literature

- Christian Juranek (1999): Schloß Wernigerode (Edition Schloß Wernigerode Bd. 1). Halle/Saale, 55f.
- Konrad Breitenborn (Hrsg.) (1996): Restaurierte Kunstwerke im Schloß Wernigerode. Wernigerode, 27
- Wilhelm Hoppe (1911): Ein deutscher Fürstensitz. Erinnerung an Schloß Wernigerode am Harz.. Wernigerode, 52